



Kardiologische Diagnostik

D-Dimer Test

zur qualitativen Ausschlussdiagnostik von tiefen Beinvenenthrombosen, Lungenembolien und zur qualitativen Diagnose von Verbrauchskoagulopathien

Das D-Dimer ist ein Spaltprodukt des Fibrins. Der Anstieg des D-Dimers im Plasma ist eine Folge der Aktivierung der Blutgerinnung und der damit einhergehenden Gerinnselauflösung. Werte im Referenzbereich < 500 ng/ml Plasma (Quelle: www.aok.de), dienen der Ausschlussdiagnostik von tiefen Beinvenenthrombosen und Lungenembolien bzw. zur Diagnose von Verbrauchskoagulopathien (disseminierten intravasalen Gerinnungsstörungen).



Ihre Vorteile im Überblick

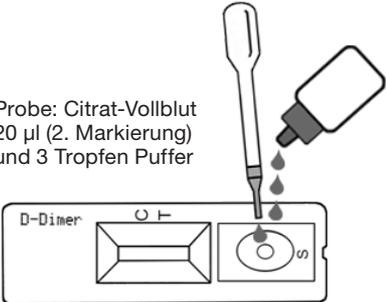
- Qualitatives Ergebnis in **15 - 20 Minuten**
- Hämostaseologisch-diagnostisch geeigneter cut-off 500 ng/ml
- Hohe Sensitivität (97,4 %) und Spezifität (97,7 %)
- Komplettes Zubehör
- **Einwegpipetten mit Ringmarken** für eine exakte Dosierung der Probenmenge
- Lagerung bei Raumtemperatur (2 bis 30 °C)
- Lange Haltbarkeit (bis zu 24 Monate)

D-Dimer Test

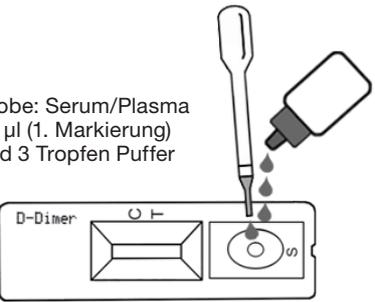
Ein schneller immunchromatographischer qualitativer Test zum Nachweis des D-Dimers ab einer Konzentration von 500 ng/ml im Citrat-Vollblut, Serum oder Plasma.

Testdurchführung

1. Gekühltes Probenmaterial und Testkomponenten auf Raumtemperatur bringen.
2. Danach öffnen Sie den Folienbeutel durch Aufreißen an der Einkerbung. Entnehmen Sie die Testkassette und die Pipette. Legen Sie den Test auf eine saubere, ebene Fläche.
3. Beschriften Sie die Kassette mit Patientennamen oder ID-Nummer.



Probe: Citrat-Vollblut
20 µl (2. Markierung)
und 3 Tropfen Puffer



Probe: Serum/Plasma
10 µl (1. Markierung)
und 3 Tropfen Puffer

4. Geben Sie 20 µl Citrat-Vollblut oder 10 µl Plasma oder Serum in den Probenschacht (S).
5. Geben Sie anschließend 3 Tropfen Puffer (ca. 100 µl) in den Probenschacht (S).

Lesen Sie das Testergebnis 15 – 20 Minuten nach Zugabe des Probenmaterials ab.
Nach 20 Minuten ist das Testergebnis nicht mehr interpretierbar!

Ergebnisbewertung



Negativ

Erscheint nur eine farbige Linie in der Kontrollzone C und keine farbige Linie in der Testzone T, ist der Test negativ auf D-Dimer.



Positiv

Erscheinen zwei farbige Linien, eine in der Kontrollzone C und eine in der Testzone T, ist der Test positiv auf D-Dimer. Die Intensität der Testlinie T kann abhängig von der Konzentration des D-Dimers in der Probe variieren, aber jedes Anzeichen einer Linie sollte als positives Ergebnis betrachtet werden.



Ungültig

Erscheint keine farbige Linie in der Kontrollzone C, ist der Test in jedem Fall ungültig. Der Test sollte mit einer neuen Testkassette wiederholt werden.



Produkt	Art.-Nr.	Packungsmenge	Testform	Testmaterial	Testdauer	PZN
D-Dimer Test	0230001	10 Tests	Kassette	Citrat-Vollblut/ Serum/Plasma	15 - 20 Minuten	5396971